

Interpellation

Kulturpolitik der Stadt Wil „Quo vadis“

Die Stadt Wil hat in den letzten Jahren diverse Schritte unternommen, um der Kultur im Stadtgebiet den wünschenswerten und notwendigen Raum zu geben. Angefangen bei den übergeordneten Grundgedanken in der Richtplanung und dem Prozess der „Stadtentwicklung“ bis zu den konkreten Massnahmen wie Einsetzung einer Kulturbeauftragten oder der Verleihung von Anerkennungspreisen. Auch werden kulturelle Einrichtungen unterstützt und geeignete Räumlichkeiten bereit gestellt.

Nachdem nun die Stadt Wil diese Vorleistungen (auch mit sanftem Druck des Parlaments bezüglich Kulturleitbild) erbracht hat, stellt sich die Frage nach der aktuellen Kulturpolitik. Es fehlt bis heute eine klare Strategie. Teilweise wurde die Verantwortung zusammen mit Beitragsleistungen an den Verein „thurkultur“ abgegeben. Die eigene und kompetente städtische Kulturkommission dagegen wurde vor allem in den Aufgaben und Kompetenzen derart marginalisiert, dass sich die Frage nach der Daseinsberechtigung stellen würde.

Aus der Sicht des Interpellanten ist Kultur jedoch nicht im Vorbeigehen zu pflegen. In erster Linie und seit jeher ist Kultur ein wichtiger Orientierungs- und Identifikationspunkt der Menschen. In der heutigen Gesellschaft, die zur Vereinzelung und Privatisierung neigt, ist Kultur jeglicher Art relevant. Wil mit dem durch Bronschhofen/Rossrüti erweiterten Stadtgebiet muss seine kulturpolitische Aufgabe offensiv wahrnehmen und die Chance einer weitherum einmaligen Ausstrahlung nutzen. Zitat aus dem Kulturleitbild der Stadt: „Die Stadt Wil ist seit jeher der Kultur verpflichtet und pflegt seit Jahrhunderten ein reges kulturelles Leben, das auf einem städtischen Selbstbewusstsein beruht.“

Aus dem Geschäftsbericht der Stadt Wil 2013 geht hervor, dass insgesamt rund CHF 1'064'000 Förder- und Jahresbeiträge unter der Fachstelle Kultur gesprochen wurden, davon lediglich CHF 30'000 für Bildende Kunst/Ausstellungen/Preisverleihungen. Hier zeigt sich eine Diskrepanz in der Gewichtung von Streubeiträgen zu Kreativität, die näher analysiert gehört.

Zu guter Letzt wurde bei der Realisierung des Sportparks Bergholz schlichtweg vergessen, einen Betrag für die Kunst am Bau zu reservieren. Hier hat man eine grosse Chance verpasst.

Ich bitte den Stadtrat, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Welche Vision einer lebenswerten Stadt mit einer lebendigen und herausfordernden Kultur und mit dem Einbezug von städtebaulichen Konzepten verfolgt der Stadtrat?
2. Wo und wie und mit wem gedenkt der Stadtrat den öffentlichen Raum in den nächsten fünf bis zehn Jahren zu gestalten und wo steht das „project urban“ von 2011 heute?
3. Welches sind die nächsten Schritte in der konkreten Umsetzung des Kulturleitbildes?
4. Wie gedenkt der Stadtrat die im Kulturleitbild enthaltenen Aussagen bezüglich Kunst am Bau einzuhalten?
5. Worin besteht heute noch die Aufgabe der Kulturkommission?
6. Wer koordiniert den Kulturbereich von Region und Stadt Wil verantwortlich?

Parlamentarischer Vorstoss:

Interpellation „Kultumpolitik der Stadt Wil, Quovadis“

Erstunterzeichnende Person:

Christoph Hürsch, CVP

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Ammann Schläpfer Silvia, SP	
Bachmann Adrian, FDP	
Bernold Patrick, CVP	P. Bernold
Bosshart Roland M., CVP	
Breu Mario, FDP	
Bullakaj Arber, SP	A Bullakaj
Deffendi Juri, SVP	
Eberle Peter, CVP	P. Eberle
Egli Ursula, SVP	
Etter Urs, FDP	
Flückiger Marc, Jungfreisinnige	
Gähwiler Susanne, SP	S. Gähwiler
Gehrig Christoph, CVP	
Gehrig Reto, CVP	R. Gehrig
Gerber Daniel, glp	Daniel Gerber
Grämiger Christa, CVP	C. Grämiger
Hasler Christine, CVP	Ch. Hasler
Häusermann Erika, glp	
Hodel Norbert, FDP	
Hürsch Christoph, CVP	Ch. Hürsch
Kauf Luc, GRÜNE prowil	Luc Kauf
Koller Sebastian, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen	S. Koller
Lerch Patrik, SVP	P. Lerch

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Luginbühl Dora, SP	D. Luginbühl
Mächler Franz, glp	F. Mächler
Malgaroli Marcel, FDP	M. Malgaroli
Melliger Eugen, FDP	E. Melliger
Mettler Marianne, SP	M. Mettler
Meyer Kilian, SP	K. Meyer
Moser Hans, CVP	
Ruckstuhl Adrian, CVP	
Ruckstuhl Sonja, CVP	S. Ruckstuhl
Rüdiger Klaus, SVP	
Rutz Roman, EVP	
Sarbach Michael, GRÜNE prowil	M. Sarbach
Sauer Mirta, SP	M. Sauer
Schär Ruedi, CVP	R. Schär
Schmitt Mario, SVP	
Schweizer Erwin, CVP	E. Schweizer
Shitsetsang Jigme, FDP	
Stutz Daniel, GRÜNE prowil	D. Stutz
Trüb Nathanael, SVP	N. Trüb
Wick Guido, GRÜNE prowil	G. Wick
Zäch Daniel, SVP	D. Zäch
Zahner Mark, SP	M. Zahner